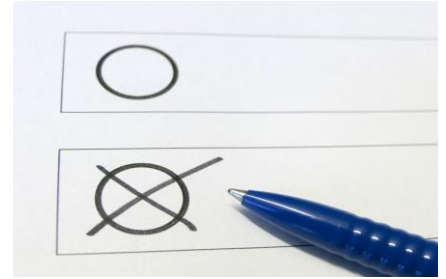




Gemeinsame Pressemitteilung des Kreiswahlleiters des Altmarkkreises Salzwedel und der Stadtwahlleiterin der Stadt Kalbe (Milde) zur anstehenden Kommunalwahl am 09. Juni 2024

Versendung fehlerhafter Briefwahlunterlagen zur Kommunalwahl im Bereich der Stadt Kalbe (Milde) | Europawahl nicht betroffen



Altmarkkreis Salzwedel, 23.05.2024: Aufgrund eines Druckfehlers auf dem Stimmzettel zur Wahl des Stadtrates der Stadt Kalbe (Milde) haben der Kreiswahlleiter des Altmarkkreises Salzwedel und die Stadtwahlleiterin der Stadt Kalbe (Milde) gemeinsam entschieden, alle zu den anstehenden Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 bisher erteilten Wahlscheine für ungültig zu erklären.

Betroffen sind allein diejenigen Wähler, die bereits aufgrund Ihres Antrages Ihren Wahlschein und die dazugehörigen Wahlunterlagen für die Kommunalwahl erhalten haben bzw. bis zum kommenden Wochenende (25.05.2024) erhalten werden.

Im Verlauf der nächsten Woche werden an alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger neue Briefwahlunterlagen für die Kreistags-, Stadtrats-, Ortschaftsrats- und Ortsvorsteherwahlen versandt.

Die fehlerhaften Unterlagen sind zu vernichten. Sollten Betroffene bereits Ihren Wahlschein nebst Stimmzettel an die Stadt Kalbe (Milde) zurückgesandt haben, können diese für die Stimmabgabe nicht gewertet werden. Eine Teilnahme an der Kommunalwahl erfordert zwingend, die Wiederholung der Stimmabgabe für die Kreistags-, Stadtrats-, Ortschaftsrats- und Ortsvorsteherwahlen nach Erhalt der neuen Briefwahlunterlagen.

Durch die Stadt Kalbe (Milde) wurde bereits der Druck neuer Stimmzettel für die Stadtratswahl in Auftrag gegeben. Für die weiteren betroffenen Wahlen erfolgt ein Nachdruck.

Die Briefwahlunterlagen für die Europawahl sind nicht betroffen.

